

Familien / Kindergärten / Schulen

Umfrage zur Kinderbetreuung

Bis 12. April läuft in Dornbirn eine aktuelle Umfrage zur Kinderbetreuung, erklärt Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann: „Alle Familien mit Hauptwohnsitz in Dornbirn werden gebeten, ihren Bedarf bekannt zu geben.“

Die Umfrage wurde auf der Grundlage des Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes entwickelt und unterstützt die Stadt Dornbirn, die notwendigen Betreuungsformen zu planen, ergänzt Familienstadträtin Marie-Louise Hinterauer: „So wissen wir frühzeitig, wie viele Kinder einen Betreuungsplatz benötigen oder wie sich die Nachfrage nach ganztägigen Formen entwickelt.“

Alle Eltern, die Kinder zwischen 0 und 14 Jahren haben, können an der freiwilligen Abfrage teilnehmen. Wichtig ist, dass es sich hierbei wirklich nur um eine Abfrage (Umfrage) und keine Anmeldung handelt. Das heißt auch, dass aus der Bedarfserhebung kein Betreuungsanspruch abgeleitet werden kann.

In der Abfrage werden die notwendigen Betreuungszeiten von verschiedenen Einrichtungen, darunter Spielgruppen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Kindergarten, Volksschule, Mittelschule und anderen Einrichtungen erfasst. Der freiwillige Beitrag der Eltern an dieser Umfrage ist wichtig, um einen realistischen Bedarf einzuschätzen und die Betreuungsangebote entsprechend gestalten zu können.

Für die Umfrage steht den Familien ein digitales Formular auf der Homepage der Stadt zur Verfügung. Einfach bis 12. April auf das Formular klicken, online ausfüllen und abschicken. Damit sollen der Bedarf für das kommende Schuljahr sowie die Ferienzeiten erhoben werden.

Umfrage zur Kinderbetreuung

- Wer: Alle Familien mit Kindern zwischen 0 und 14 Jahren
- Was: Welche Betreuungsformen und Zeiten brauchen Sie?
- Wie: auf das Online-Formular ausfüllen und abschicken
- Wann: bis 12. April 2024